



Übungsheft • Deutsch • Klasse 7

Recherchieren und auswerten

Erklärungen, 45 Aufgaben in drei Stufen und alle
Lösungen mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich kann Lesestrategien wählen und Diagramme auswerten.
- Ich kann Suchen steuern und Quellen bewerten.
- Ich kann Informationen mit eigenen Worten und Quellenangabe nutzen.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen
stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realsschule/klasse-7/deutsch/recherchieren-und-auswerten/lesen-mit-ziel

Lesestrategien

orientierend	Überblick
selektiv	eine Information suchen
vergleichend	zwei Texte vergleichen
intensiv	genau verstehen

So wertest du ein Diagramm aus

- 1 Überschrift lesen.
- 2 Beschriftung lesen.
- 3 Werte ablesen.
- 4 Aussage in einem ganzen Satz formulieren.

Quellen prüfen

Autor/in	genannt?
Ausgewogenheit	mehrere Sichtweisen?
Informationsgehalt	Tatsachen?
Belege	Studien, Daten, Fachleute?

Merksatz: Auswählen, in eigenen Worten schreiben, wörtliche Stellen in Anführungszeichen, Quelle nennen.

Typischer Fehler: Der ersten Seite einer Suche glauben, nur weil sie oben steht. Die Reihenfolge sagt wenig über die Qualität.

Tipp: Schreibe zu jeder Information gleich die Quelle dazu.

Lesen, Diagramme und Grafiken

1 Welche Strategie passt? Kreuze an.

- a) Du suchst die ☐ orientierendes Lesen ☐ selektives Lesen ☐ intensives Lesen
Abfahrtszeit
eines Zuges im
Fahrplan.

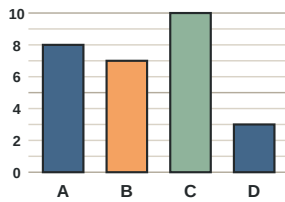
- b) Du willst ☐ selektives Lesen ☐ vergleichendes Lesen ☐ orientierendes Lesen
wissen,
worum es
in einem
Buch geht.

- c) Du lernst für ☐ intensives Lesen ☐ selektives Lesen ☐ orientierendes Lesen
einen Test und
musst alles
verstehen.

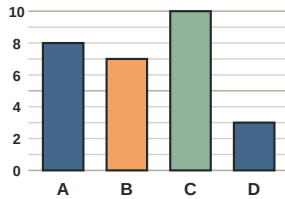
- d) Du liest ☐ selektives Lesen ☐ vergleichendes Lesen ☐ orientierendes Lesen
zwei
Berichte
zum selben
Ereignis.

2

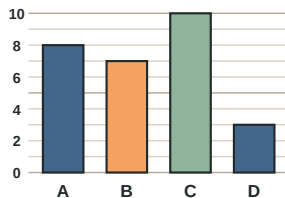
Lies das Diagramm. A: zu Fuß, B: Fahrrad, C: Bus, D: Auto. Antworte mit einer Zahl.

a)

Wie viele Kinder kommen mit dem Bus?

b)

Wie viele Kinder fahren mit dem Fahrrad?

c)

Wie viele Kinder kommen mit dem Auto?

3

Welche Form passt? Kreuze an.

a) Etwas geschieht in fester Reihenfolge.

☐ Tabelle ☐ Ablaufschema ☐ Mindmap

b) Zwei Dinge sollen verglichen werden.

☐ Tabelle ☐ Zeitleiste ☐ Mindmap

c) Ein Thema hat viele Unterpunkte.

☐ Mindmap ☐ Ablaufschema ☐ Zeitleiste

d) Ereignisse liegen über Jahre verteilt.

☐ Tabelle ☐ Mindmap ☐ Zeitleiste

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Ein Diagramm ist ein diskontinuierlicher Text. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Beim selektiven Lesen liest man jedes Wort genau. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) In eine Grafik schreibt man Stichwörter. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Beschriftung und Überschrift muss man bei Diagrammen nicht lesen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

5 Ergänze die Lücken.

a) Ein Text mit Links heißt _____.

b) Tabellen und Diagramme sind _____ Texte.

Suchen und Quellen bewerten

6 Welche Suchbegriffe passen? Kreuze an.

- a) Wie hoch ist die Zugspitze? _____ ☐ Wie hoch ☐ Berge ☐ Zugspitze Höhe
- b) Was fressen Igel? _____ ☐ Was fressen ☐ Tiere ☐ Igel Nahrung
- c) Wie funktioniert ein _____ ☐ Wie funktioniert ☐ Fahrrad ☐ Fahrraddynamo Funktion
Fahrraddynamo?

- d) Wann beginnen in _____ ☐ Wann beginnen ☐ Ferien ☐ Sommerferien NRW Beginn
NRW die
Sommerferien?

7

Lies. Quelle A: Ein Fachverband für Schlafmedizin veröffentlicht einen Text. Die Autorin wird mit Namen genannt, sie ist Ärztin. Der Text nennt Studien als Belege, erklärt Fachbegriffe und zeigt auch, dass der Bedarf von Person zu Person etwas schwankt. Das Datum ist neu. Quelle B: Ein Blog ohne Namen und ohne Datum. Er behauptet: „Jeder Jugendliche braucht nur vier Stunden Schlaf.“ Belege fehlen. Am Rand wirbt er für ein Getränk, das angeblich wach macht. Quelle C: Ein Zeitungsartikel mit Namen der Reporterin. Er gibt ein Interview mit einem Schlafforscher wieder und nennt eine Untersuchung an Schulen. Auch die Meinung einer anderen Fachfrau wird erwähnt. Kreuze an.

- a) Welche Quelle nennt keine Autorin? ☐ Quelle C ☐ Quelle B ☐ Quelle A

- b) Welche Quelle nennt Studien als Belege? ☐ Quelle B ☐ Quelle C ☐ Quelle A

- c) Welche Quelle wirbt für ein Produkt? ☐ Quelle C ☐ Quelle B ☐ Quelle A

- d) Welche Quelle nennt eine Untersuchung an Schulen? ☐ Quelle C ☐ Quelle B ☐ Quelle A

8 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Anzeigen bei einer Suchmaschine sind oft ☐ stimmt ☐ stimmt nicht gekennzeichnet.
-

- b) Der erste Treffer ist immer der beste. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-

- c) Qualität und Relevanz einer Quelle sind dasselbe. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-

- d) Bei widersprüchlichen Quellen suche ich eine weitere. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-

9 Ergänze die Lücken.

- a) Die vier Kriterien sind Autor/in, _____, Informationsgehalt und Belege.
- b) Im Buch finde ich Stichwörter im _____.

10 Was passt zu welchem Kriterium? Kreuze an.

- a) Der Artikel stellt zwei Meinungen vor. ☐ Belege ☐ Autor/in ☐ Ausgewogenheit

- b) Die Quelle nennt eine Untersuchung. ☐ Autor/in ☐ Belege ☐ Ausgewogenheit

- c) Der Name der Ärztin steht unter dem ☐ Autor/in ☐ Belege ☐ Ausgewogenheit
Text. _____

Informationen für den eigenen Text

11 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Wörtliche Stellen setzt man in Anführungszeichen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Es genügt, einen Satz zu kopieren, wenn man ihn kurz verändert. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Am Ende steht eine Liste der Quellen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

12 Schreibe mit eigenen Worten. Nenne die Quelle. Original: „Jugendliche brauchen in der Regel acht bis zehn Stunden Schlaf pro Nacht. Wer dauerhaft weniger schläft, kann sich schlechter konzentrieren.“

a) Schreibe die erste Aussage mit eigenen Worten (Quelle A).

b) Schreibe die zweite Aussage mit eigenen Worten (Quelle A).

13 **Vergleiche zwei Quellen zur Frage „Wie viel Schlaf brauchen Jugendliche?“ (Quelle A und Quelle B, siehe oben).**

a) Welche Quelle ist verlässlicher? Begründe in zwei Sätzen.

b) Nenne einen Satz, wie du die Information aus Quelle A in deinem Text einführest.

14 **Plane deine eigene Recherche (mit einem Buch, einem Lexikon oder einer Suchmaschine, die ihr in der Schule nutzt).**

a) Meine Frage:

b) Meine Suchbegriffe:

c) Zwei Treffer, die ich prüfe, und mein Urteil:

- d)** Zeichne die Ergebnisse als Mindmap, Tabelle oder Ablaufschema. Welche Form wählst du und warum?

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Lesestrategien wählen und Diagramme auswerten.	☐	☐	☐
Ich kann Suchen steuern und Quellen bewerten.	☐	☐	☐
Ich kann Informationen mit eigenen Worten und Quellenangabe nutzen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Lesen, Diagramme und Grafiken

1 Welche Strategie passt? Kreuze an.

a) **selektives Lesen**

→ Du suchst nur eine Angabe.

b) **orientierendes Lesen**

→ Du verschaffst dir einen Überblick.

c) **intensives Lesen**

→ Du liest genau und markierst.

d) **vergleichendes Lesen**

→ Du vergleichst zwei Texte.

2 Lies das Diagramm. A: zu Fuß, B: Fahrrad, C: Bus, D: Auto. Antworte mit einer Zahl.

a) 10

b) 7

c) 3

3 Welche Form passt? Kreuze an.

a) **Ablaufschema**

→ Pfeile zeigen die Reihenfolge.

b) **Tabelle**

→ Gleiche Merkmale stehen in Zeilen.

c) **Mindmap**

→ Das Thema steht in der Mitte.

d) **Zeitleiste**

→ Die Zeit ordnet die Ereignisse.

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt.

b) Stimmt nicht. Richtig:

c) Stimmt.

Beim selektiven Lesen
sucht man eine bestimmte
Information.

d) Stimmt nicht. Richtig: Man
liest zuerst Überschrift
und Beschriftung.

5 Ergänze die Lücken.

a) Ein Text mit Links heißt
Hypertext.

b) Tabellen und Diagramme
sind diskontinuierliche
Texte.

6 Welche Suchbegriffe passen? Kreuze an.

a) **Zugspitze Höhe**

→ Name und Gesuchtes.

b) **Igel Nahrung**

→ Tier und Gesuchtes.

c) **Fahrraddynamo Funktion**

→ Gegenstand und Gesuchtes.

d) **Sommerferien NRW Beginn**

→ Die wichtigen Wörter.

Lies. Quelle A: Ein Fachverband für Schlafmedizin veröffentlicht einen Text. Die Autorin wird mit Namen genannt, sie ist Ärztin. Der Text nennt Studien als Belege, erklärt Fachbegriffe und zeigt auch, dass der Bedarf von Person zu Person etwas schwankt. Das Datum ist neu. Quelle B: Ein Blog ohne Namen und ohne Datum. Er behauptet: „Jeder

7 Jugendliche braucht nur vier Stunden Schlaf.“ Belege fehlen. Am Rand wirbt er für ein Getränk, das angeblich wach macht. Quelle C: Ein Zeitungsartikel mit Namen der Reporterin. Er gibt ein Interview mit einem Schlafforscher wieder und nennt eine Untersuchung an Schulen. Auch die Meinung einer anderen Fachfrau wird erwähnt. Kreuze an.

a) **Quelle B**

→ Sie ist anonym.

b) **Quelle A**

→ Der Verband nennt Studien.

c) **Quelle B**

→ Am Rand steht Werbung.

d) **Quelle C**

→ Das steht im Zeitungsartikel.

8 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) **Stimmt.**

b) **Stimmt nicht. Richtig: Die Reihenfolge sagt nichts sicher über die Qualität.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Qualität fragt, ob sie verlässlich ist. Relevanz fragt, ob sie zu meiner Frage passt.**

d) **Stimmt.**

9 Ergänze die Lücken.

a) Die vier Kriterien sind
Autor/in,
Ausgewogenheit,
Informationsgehalt und
Belege.

b) Im Buch finde ich
Stichwörter im Register.

10 Was passt zu welchem Kriterium? Kreuze an.

a) Ausgewogenheit

→ Mehrere Sichtweisen.

b) Belege

→ Eine Untersuchung belegt.

c) Autor/in

→ Die Person ist genannt.

●●● Plus: Informationen für den eigenen Text

11 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt.

b) Stimmt nicht. Richtig: Man schreibt in eigenen Worten und nennt die Quelle.

c) Stimmt.

12 Schreibe mit eigenen Worten. Nenne die Quelle. Original: „Jugendliche brauchen in der Regel acht bis zehn Stunden Schlaf pro Nacht. Wer dauerhaft weniger schläft, kann sich schlechter konzentrieren.“

a) z. B. Laut Quelle A sollten Jugendliche meist acht bis zehn Stunden pro Nacht schlafen.

→ Was ist die Zahl?

→ Nenne die Quelle.

→ Benutze andere Wörter.

b) z. B. Laut Quelle A fällt das Konzentrieren schwerer, wenn man dauerhaft zu wenig schläft.

→ Was ist die Folge?

→ Formuliere neu.

13 Vergleiche zwei Quellen zur Frage „Wie viel Schlaf brauchen Jugendliche?“ (Quelle A und Quelle B, siehe oben).

a) Quelle A ist verlässlicher. Sie nennt die Autorin und Studien. Quelle B nennt keine Belege und wirbt für ein Produkt.

→ Autor/in?

→ Belege?

→ Werbung?

b) z. B. Nach Angaben eines Fachverbands für Schlafmedizin brauchen Jugendliche meist acht bis zehn Stunden Schlaf.

→ Nenne die Quelle.

→ Schreibe in eigenen Worten.

14 Plane deine eigene Recherche (mit einem Buch, einem Lexikon oder einer Suchmaschine, die ihr in der Schule nutzt).

a) z. B. Warum schlafen Igel im Winter?

→ Formuliere genau.

→ Am Ende steht ein Fragezeichen.

b) z. B. Igel Winterschlaf Grund

→ Wähle wenige wichtige Wörter.

c) z. B. Treffer 1 nennt Autorin und Belege, Treffer 2 ist anonym. Ich nutze Treffer 1.

→ Prüfe Autor/in, Belege, Datum.

→ Begründe.

d) z. B. Ablaufschema, weil der Winterschlaf in Schritten abläuft.

→ Gibt es eine Reihenfolge?

→ Gibt es Vergleiche?